

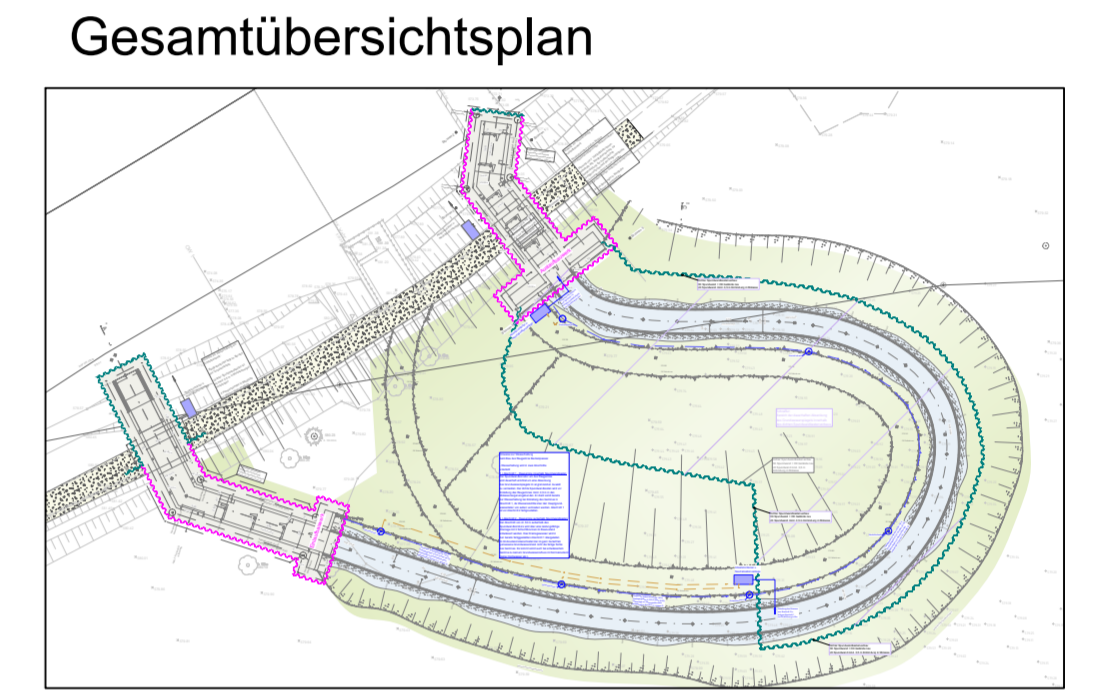
Hinweise zur Wasserhaltung beim Bau des Raugerinne Beckenpasses:

Wasserhaltung wird in zwei Abschnitte unterteilt:

1.) Abschnitt 1 - Raugerinne innerhalb Spundwandkasten
 Der Spundwandkorridor um das Raugerinne wird dauerhaft errichtet um eine Absenkung des Grundwasserspiegels im angrenzenden Auwald zu vermeiden. Der dichte Spundwandkasten wird vor Erstellung des Raugerinnes mind. 0,5 m in den Molassemergel eingebunden. Er dient somit bereits der Wasserhaltung bei Erstellung des Gerinnes in Abschnitt 1, da Wassereintritte über den Hauptgrundwasserleiter von außen vermieden werden. Abschnitt 1 ist vor Abschnitt 2 fertigzustellen.

2.) Abschnitt 2 - Raugerinne außerhalb Spundwandkasten
 Der Abschnitt von rd. 50 m außerhalb des Spundwandkorridors wird über eine leistungsfähige Drainage mit 3 Schachtbrunnen im Bauzustand entwässert werden. Das Drainagewasser wird in den bereits fertiggestellten Abschnitt 1 übergeleitet. Im Endzustand überschreitet der im geot. Gutachten gemessene Grundwasserstand nicht die fertige Sohle des Gerinnes. Es kommt somit auch bei entwässertem Gerinne zu keinem Grundwasserzfluss im Normalzustand (keine Hochwasser etc.).

- Legende:**
- Spundwand verbleibend
 - Spundwand temporär als Baugrubenumschließung (Dichtwand)
 - Pumpenleitung
 - Vermessung Bestandsgelände
 - Bereich mit geplanter dauerhafter Absenkung des GW Spiegels



Schraffur: Bereich der dauerhaften Absenkung des Grundwasserspiegels innerhalb des dichten Spundwandkastenverbau.

Dichter Spundwandkastenverbau: OK Spundwand = OK Gelände neu UK Spundwand mind. 0,5 m Einbindung in Molasse

Dichter Spundwandkastenverbau: OK Spundwand = OK Gelände neu UK Spundwand mind. 0,5 m Einbindung in Molasse

Dichter Spundwandkastenverbau: OK Spundwand = OK Gelände neu UK Spundwand mind. 0,5 m Einbindung in Molasse



Koordinatenbezug in Lage und Höhe:																	
<input checked="" type="checkbox"/> Gauß-Krüger-Koordinaten	<input type="checkbox"/> UTM-Koordinaten Zone 32																
<input type="checkbox"/> NN, DHHN12, Status 100/130	<input checked="" type="checkbox"/> NHN, DHHN92, Status 160																
<input type="checkbox"/> NN, DHHN 2016, Status 170	<input type="checkbox"/> NHN, DHHN 2016, Status 170																
<table border="1"> <tr> <td>C</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>D</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>B</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>a</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>		C				D				B				a			
C																	
D																	
B																	
a																	
Datum	Änderung	Gez.															
Vorhabensträger: Land Baden Württemberg u. Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Kempten, Rottachstraße 15, 87439 Kempten und Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen		Kemplan, den OK Datum															
Landkreis: Ravensburg, Unterallgäu und Memmingen Gemeinde: Tannheim, Volktrahofen und Buxheim		Schneide, U.E. Bauvermerk															
Planer: Ingenieurbüro Dr.-Ing.Koch Bauplanung GmbH, 87435 Kempten TEL. 0831-521720 FAX. 0831-5217230		Kemplan, den 15.10.2021 OK Datum Unterschrift: <i>A. Koch</i> Aufr. Nr.: 1833-04															
Projekt: Agile Iller - Mooshauser Schwelle, Maßnahmen 5, 7, 9 und Neubau Querstich		Name Datum Bearb. / Zentrale / Dez. 20 Gez. / Zentrale / Feb. 21 Gepr. / Schutzherr / März 21															
Planungsphase: Entwurfs- und Genehmigungsplanung		Ersatz für: Ersetzt durch:															
Plan: Lageplan - FAA Bauwasserhaltung Raugerinne		Maßstab: 1:100															
CAD Nr.: W:\nem\Alpian\PRJ\1833 Okov\FAH Mooshauser Schwelle Fim 50.650 (ZD)\PL1.18		Archiv: K12_Projekt\daten\1833 Okov\FAH Mooshauser Schwelle Fim 50.650 (WVA KE)															
Anf.-Nr.:		3.6															

Gew.I Iller